

von 85 Schritt folgt auf den äußeren Ringwall der innere, welcher eine Kreisfläche umschließt, die einen Durchmesser von 150 m hat.

Der im Thalgrunde nach Vogelbeck hinabfließende Bach soll dem Kaiser Heinrich zum Tränken seiner Vögel gedient haben. Da Kaiser Heinrich in der hiesigen Gegend viele Besitzungen hatte, so ist es denkbar, daß diese Verschanzung zum Schutze seiner Besitzungen gegen die jährlich einfallenden Ungarn angelegt wurde. Nicht unwahrscheinlich ist es ferner, daß diese Vogelburg im grauen Alterthume kultischen Zwecken gedient hat. Solche frei liegenden Kuppen wählten unsere Vorfahren gern zu ihren Sommerfesten. Alte Landleute wissen noch, daß hier eine Kapelle und in Vogelbeck auf Reißmann's Hofe ein Kloster gestanden haben soll.

Absichtlich baute die christliche Mission auf heidnischen Opferstätten ihre Heiligthümer auf, um den heidnischen Gebräuchen christliche Bedeutung zu unterschieben. Bemerkenswerth ist es auch, daß noch heute die Bewohner der umliegenden Dörfer am Himmelfahrtstage hierher kommen, um auf dem mit Maiblumen bedeckten, schattenreichen Berge unter einer alten Eiche beim Concert lieblicher Singvögel der Sommerfrische, welche unsere Vorfahren Gledi-vugla, Zeit der Vogel Freude, nannten, zu leben und eines ungestörten Naturgenusses sich zu erfreuen.

4. „Ordnung der Stadt Nordheim wegen der Hochzeit vndt Kindtauff.“ 1680, Nov. 12.

Aus einer ungedruckten Handschrift mitgetheilt von Ed. Bodemann.

Wir Burgermeister vndt Rath der Stadt Nordheim geben Jedermänniglich der Unserigen vndt die unserer Botmesigkeit unterworffen, hie mit zu erkennen, Wasmaßen es keines weitläufigen Anführens bedürffe, welchergestalt der Allgewaltige Gott die insgemein begangene Sünden vndt Übertretungen, worinnen bey Vielen noch wenige Besserung gespüret wirdt, allsolchergestalt nun geraume Jahre her mit harten vndt gleichsam durch das Hertz dringenden Landtstraffen heimgesuchet vndt biß dato heimsuche, daß auch an unserm Orte manniger ehrlicher Man dieselbe derogestalt empfindet, daß er schwerlich in seiner Nahrung hernachkommen vndt dem gemeinen Wesen schuldigen Beytrag zu thun vermöge, wie solches einem Jedweden für Augen stehet.

Nun müssen wir bekennen, daß wir woll verhoffet, es würde ein jedes christliches Hertz solches Alles von ihm selbst wol erwogen, insonderheit aber die von vns in einem vndt andern punct zu Abschaffung alles luxus vndt liederlichen Wesens heilsamblich verordnete statuta vndt Ordnungen in besser Obacht gehalten, denenselben gehorsamblich gelebet, für Gottes auf die Verbrechung erfolgenden schweren Straffe vndt obrigkeit-